

Rottweil, 03. Dezember 2021

Vier Schneidkanten für scharfe Konturen

Die Firma Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG stellt sehr hochwertige medizintechnische Produkte her, die weltweit zum Einsatz kommen. Das Familienunternehmen entwickelt, produziert und verkauft unter dem Markennamen Komet Instrumente für die Dentalbranche, die Chirurgie und die Schmuckindustrie. Die Produktion findet ausschließlich in Lemgo, in der Region Ostwestfalen-Lippe, statt. Am Standort in Lemgo beschäftigt Brasseler aktuell rund 1.200 Menschen, weltweit sind es 1.400.

Für die Herstellung von Trägerschäften für diverse Schleifkörper nutzt Brasseler das seit langem bewährte System LWP der Firma Dieterle aus Rottweil. Als Werkstoff ist 1.4034 im Einsatz, gefertigt wird auf einer Citizen B12E. Mit ihren vierschneidigen Wendeschneidplatten sind die Werkzeuge des Systems LWP eine sehr wirtschaftliche Lösung zum Längsdrehen. Bei Brasseler werden mit den LWP Werkzeugen Konturen ohne Übergangsradien produziert, d.h. es wird möglichst scharfkantig ins Eck gedreht. Diese Art der Bearbeitung wirkt sich eher ungünstig auf die Standzeiten aus, da die Werkzeuge hohen Schnittkräften ausgesetzt sind. Mit den robusten LWP Werkzeugen werden aber selbst bei dieser anspruchsvollen Bearbeitung sehr gute Standzeiten erreicht. Grund dafür ist u.a. die tangential stehend angeordnete Wendeschneidplatte, die sehr hohe Schnittkräfte aufnehmen kann.



Das System LWP im Einsatz bei Brasseler zur Produktion von Konturen ohne Übergangsradien

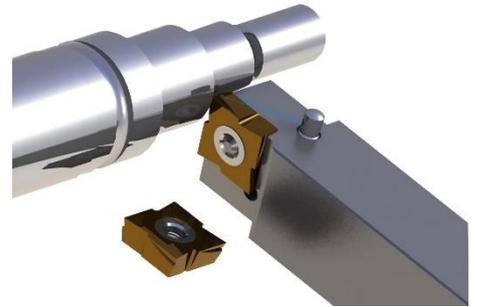


Von links:

Christian Sims, Einrichter bei Brasseler, und Manuel Giesbrecht, Auszubildender bei Brasseler, beim Einrichten der Maschine

Das gezogene Stangenmaterial wird mit nur einem Schnitt auf das Fertigmaß bearbeitet. Mit einer Schnitttiefe von über 1 mm bei einer Länge von mehr als 30 mm wird die geforderte Oberflächenqualität problemlos erreicht. Die Oberfläche der Werkzeugschneiden ist mit einer modernen PVD-Beschichtung versehen, die sich insbesondere bei hohen Schnittgeschwindigkeiten bewährt hat.

Die Wendeschneidplatten des Systems LWP sind in zwei Größen verfügbar: LWP-S7 mit einer Schnitttiefe bis 2,5 mm und LWP-11 mit einer Schnitttiefe bis 4,0 mm. Beide Größen sind mit verschiedenen Eckenradien oder scharfkantig erhältlich. Durch die vier Schneidkanten ist das Preis-Leistungsverhältnis des Systems LWP pro Schneide im Vergleich zu herkömmlich geschliffenen ISO Wendeschneidplatten sehr attraktiv. Die passenden Halter sind in den gängigen Schaftabmaßen lagerhaltig und stehen auch mit innerer Kühlmittelzufuhr zur Verfügung. Der Plattenwechsel ist auf typischen Langdrehmaschinen problemlos ohne Halterausbau von der Bedienerseite aus durchführbar. Die einfache Handhabung des Plattenwechsels ist ein weiterer wesentlicher Vorteil des Langdrehsystems LWP.



LWP: Wirtschaftliches Werkzeugsystem mit 4-schneidiger Wendeschneidplatte zum Längsdrehen

**Kontakt:**

Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG

Trophagener Weg 25

32657 Lemgo

Tel.: +49 (0) 5261 701 0

info@brasseler.de

www.brasseler.de

Brasseler.

Otto Dieterle Spezialwerkzeuge GmbH

Predigerstr. 56

DE 78628 Rottweil

Tel.: +49 (0) 741 94205 0

info@dieterle-tools.com

www.dieterle-tools.com

**Ansprechpartner für Journalisten:**

Michael Dieterle, Geschäftsführung

Tel.: +49 (0) 741 94205 12

mdieterle@dieterle-tools.de

Melani Lupfer, Marketing

Tel. +49 (0) 741 94205 38

mlupfer@dieterle-tools.de

Firmenportrait Otto Dieterle Spezialwerkzeuge GmbH:

Die Otto Dieterle Spezialwerkzeuge GmbH fertigt hochpräzise Dreh-, Bohr-, Fräs-, und Räumwerkzeuge und ist seit mehr als 50 Jahren ein angesehener Partner für Firmen der Feinwerk- und Präzisionstechnik, sowie der Medizintechnik und Automobilzulieferindustrie.

Die Firma wurde 1962 von Otto Dieterle in Rottweil gegründet. Im Laufe der Jahre wurde umfangreich in Maschinen und Prüfanlagen investiert und zahlreiche Werkzeugentwicklungen in enger Zusammenarbeit mit Kunden geschaffen. Heute können Kunden der Firma Dieterle ihren Werkzeugbedarf nahezu vollständig aus einer Hand beziehen.

Im Jahr 2013 wurde ein neues, modernes Verwaltungsgebäude bezogen. Mit der Geschäftsleitung sind aktuell die Söhne des Seniorchefs, Michael und Stefan Dieterle, sowie die Tochter Petra Dieterle-Müller betraut. Als traditionsreiches Familienunternehmen mit schwäbischen Wurzeln legt die Firma Dieterle besonderen Wert auf Kundennähe, Zuverlässigkeit und kurze Lieferzeiten.